

**Zeitschrift:** Schweizerische Bauzeitung  
**Herausgeber:** Verlags-AG der akademischen technischen Vereine  
**Band:** 27/28 (1896)  
**Heft:** 4

## Sonstiges

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 03.04.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

- hörden des deutschen Reichs, des preussischen Staats und der Stadt Berlin. *Bericht über die Abgeordneten-Versammlung* durch den Geschäftsführer Stadtbauspektor Pinkenburg-Berlin.
- 10 Uhr Vorm. *Vortrag* des Hrn. Eisenbahn-Bauinspektor Klinke über: «Die Erweiterung der Stadt- und Ringbahn in Berlin, namentlich in Bezug auf die Berliner Gewerbe-Ausstellung.»
- 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> « Vorm. *Vortrag* des Hrn. Baurat Dr. Steinbrecht über: «Die Wiederherstellung des Marienburger Schlosses.»
- 12 « Mittags. Frühstückspause. (Die Erfrischungsräume des Reichstagshauses stehen den Mitgliedern zur Verfügung.) Die Damen versammeln sich um 9 Uhr Vormittags vor Portal 2 des Reichstagshauses. Von dort gemeinsame Spazierfahrten und Besichtigungen.
- 2 « Nachm. Besichtigung der Stadt, ihrer Bauwerke, sowie sehenswerter Anlagen.
- 7<sup>1</sup>/<sub>2</sub> « Abends. Gesellige Vereinigung mit den Damen in der Internationalen Kunstausstellung.

*Dienstag, den 1. September 1896:*

**Ausflug nach Potsdam und Wannsee.**

- 12 » Mittags. Abfahrt vom Potsdamer Bahnhof. Von Station «Wildpark» aus gruppenweise Besichtigungen der Kgl. Schlösser und Gärten sowie der Stadt.
- 5 « Nachm. Abfahrt von der «Langen Brücke» mit Dampfschiffen nach Wannsee. Abendessen daselbst.
- 11 « Abends. Rückfahrt nach Berlin — Potsdamer Bahnhof.

*Mittwoch, den 2. September 1896:*

- 9 « Vorm. Zweite allgemeine Versammlung im Reichstagshaus.
- 9<sup>1</sup>/<sub>2</sub> « Vorm. *Vortrag* des Hrn. Direktor Kollé über: «Elektrische Bahnen».
- 11 « Vorm. *Vortrag* des Hrn. Dombaumeister Salzmännchen über: «Die Wiederherstellung des Domes in Bremen».
- 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> « Mittags. Frühstückspause. (Die Erfrischungsräume des Reichstagshauses stehen den Mitgliedern zur Verfügung.)
- 5 « Nachm. Festessen im Haupt-Restaurant der Berliner Gewerbe-Ausstellung.

*Donnerstag, den 3. September 1896:*

**I. Ausflug nach Stendal und Tangermünde.**

Die Teilnehmer zahlen für die Eisenbahnfahrten, Frühstück und Mittagessen in Stendal, sowie für die Wagenfahrt nach Tangermünde und zurück:

1. Bei einer Beteiligung von 30 Personen und mehr 13,50 Mk.,
  2. Bei einer Beteiligung unter 30 Personen 16 Mk.
- Abfahrt Berlin — Friedrichstrasse 7<sup>47</sup> früh,  
Ankunft « « 10<sup>37</sup> Abends.

**II. Fahrt nach Zoppot—Danzig—Marienburg.**

Die Teilnehmer zahlen für die Eisenbahnfahrten hin und zurück, für 2 Mittagessen, Nachtquartier u. s. w. bei mehr als 30 Personen 42 Mk. Abfahrt Donnerstag, den 3. September — Stettiner Bahnhof 8<sup>35</sup> früh, Ankunft in Zoppot 6<sup>25</sup> Abends. Fahrt über die Westernplatte (Mittagessen daselbst) nach Danzig — Nachtquartier daselbst.

Am Freitag, den 4. September. Besichtigung von Danzig oder des neuen Weichseldurchstiches. Abfahrt nach Marienburg 12<sup>32</sup> Mittags, Ankunft daselbst 2<sup>54</sup>. Besichtigung des Schlosses — Mittagessen. Rückfahrt nach Berlin 10<sup>35</sup> Abends. Ankunft in Berlin am Sonnabend, den 5. September, 6<sup>15</sup> früh.

Es wird gebeten, die Teilnahme an einem der beiden letzten Ausflüge möglichst frühzeitig dem Unterzeichneten (Berlin W., Fasanenstrasse 35) anzuzeigen zu wollen.

**Der Ortsausschuss:**

*H. v. d. Hude*, Vorsitzender.

**Gesellschaft ehemaliger Studierender**

*der eidgenössischen polytechnischen Schule in Zürich.*

**Stellenvermittlung.**

*Gesucht ein Ingenieur* mit guter Praxis, auf das Bureau eines Kantonsingenieurs. (1048)

*Gesucht* nach den Grossen Antillen für Holzbauten, ein junger *Architekt*, flotter Zeichner. Kenntniss der franz. Sprache ist erforderlich; die Stellung ist eine angenehme. (1050)

*On cherche* deux jeunes *ingénieurs* comme dessinateurs pour une entreprise. (1052)

*Gesucht ein Maschineningenieur* mit etwas Praxis für Dampfmaschinen- und Kesselbau. (1053)

Auskunft erteilt Der Sekretär: *H. Paur*, Ingenieur, Bahnhofstrasse-Münzplatz 4, Zürich.

**Exposition nationale à Genève**

**Rendez-vous hebdomadaire**

**des Anciens Polytechniciens et de leurs amis**

**Chaque jeudi soir**

*à la Taverne de Chalamala — Village Suisse*

7 heures Souper facultatif.

8<sup>1</sup>/<sub>2</sub> heures Réunion familière.

Signe de ralliement: table marquée G. e. P.

**Submissions-Anzeiger.**

Termin	Stelle	Ort	Gegenstand
27. Juli	Städtisches Hochbauamt	Zürich (Stadthaus Kreis I)	Verlegung der städtischen Scheune mit Stallungen an der Klingenstrasse, Kreis III, nach dem sogenannten Hardbüsli.
28. »	A. Huber, Präsident der Wasserversorgung	Schwamendingen (Zürich)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für die Anlage einer Wasserversorgung der pol. Gemeinde Schwamendingen.
29. »	Direktion der eidgen. Bauten	Bern, Bundeshaus, Westbau, Zimmer Nr. 97	Erd-, Kanalisations-, Maurer-, Steinhauer- und Bauschmiedearbeiten, sowie die Lieferung der Walzeisen und Gussäulen für die neue Kaserne in Brugg.
30. »	O. Meyer, Architekt	Frauenfeld	Anlage einer Wasserleitung vom Oberholz zur Krankenanstalt mit Reservoir und Brunnenstubenanlage, sowie diversen Quellfassungen für die Ortsverwaltung Frauenfeld.
30. »	Pfarrer Epprecht	Ober-Illnau (Zürich)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für die Anlage einer Wasserversorgung in der Civildgemeinde Ober-Illnau.
30. »	J. Cavallasca	Wädenswil	Spengler- und Dachdecker-Arbeiten zum Bau der kath. Kirche in Wädenswil.
31. »	Gemeinderatsamt	Unterkulm (Aargau)	Lieferung von 500 m <sup>2</sup> Parkettböden und 100—120 Schulbänken in sechs Schulzimmern der Gemeinde Unterkulm.
1. August	Ott, Friedensrichter	Kollbrunn (Zürich)	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für die Anlage einer Wasserversorgung in Kollbrunn.
1. »	Hochbauamt	Basel	Grab-, Maurer-, Steinhauer- und Zimmerarbeiten für die Depotanlage der Basler Strassenbahnen bei der Klybeck.
1. »	Karl Moser, Architekt	Aarau	Lieferung der Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten, sowie Eisenlieferung zum Neubau der kath. Kirche in Baldingen.
1. »	Karl Moser, Architekt	Aarau	Lieferung der Erd-, Maurer-, Kanalisations-, Steinhauer-, Zimmer-, Spengler-, Dachdecker- und Schmiedearbeiten, sowie Eisenlieferung zum Schulhaus-Neubau in Wohlen.
1. »	Gemeinderatskanzlei	Root (Luzern)	Aeusserer und innerer Verputz, sowie teilweiser Umbau des Schulhauses in Root.
2. »	Geering, Schulverwalter	Glattbrugg (Zürich)	Erd-, Maurer-, Steinhauerarbeit (Granit und Sandstein), Zimmer- und Schmiedearbeit, sowie Lieferung der eisernen Gebälke und Unterzüge zum Schulhausbau Opfikon.
3. »	Schneider, Civilpräsident	Isikon bei Hittnau	Sämtliche Arbeiten und Lieferungen für die Anlage einer Wasserversorgung der Gemeinde Isikon bei Hittnau.
5. »	Gemeinderatskanzlei	Unterentfelden (Aarg.)	Anlage einer Wasserversorgung in der Gemeinde Unterentfelden. Gesamtlänge des Netzes etwa 2000 m.
8. »	Gemeindeamt	Hemberg (St. Gallen)	Bau einer Gemeindestrasse von Hemberg bis an die Grenze der Gemeinde Kappel im Scherb; Länge rund 2700 m.